

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH](#)
 Straße [Geniner Straße 80](#)
 Plz, Ort [23560, Lübeck](#)
 Telefon [+49 451 888-1425](#)
 Fax
 E-Mail eugen.eckhardt@travenetz.de
 Internet
 Kontaktstelle [Herr Eugen Eckhardt](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE321644874](#)

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [R 6626/26](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- [ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)
- [mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
- [mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Lauerhofer Feld, Lübeck](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie betriebsfertige Übergabe von Sole-Wasser-Wärmepumpenanlagen zur Wärmeversorgung und passiven Kühlung mehrerer Wohngebäude im Neubaugebiet Lauerhofer Feld in Lübeck.

Darüber hinaus umfasst die Ausschreibung die Lieferung und Montage verschiedener Feldgeräte. Diese sind für den ordnungsgemäßen Betrieb und die Überwachung der Anlagen erforderlich. Zur Einhaltung der Anforderungen der wasserrechtlichen Erlaubnis sowie zur Überwachung der Anlagensysteme ist ein Monitoring vorgesehen. Die hierfür notwendigen Feldgeräte sind zu liefern und betriebsbereit zu installieren. Das Monitoring selbst ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Die Wärmeversorgung erfolgt über ein kaltes Nahwärmenetz (KNW), das ein Wasser-Glykol-Gemisch als Wärmequelle nutzt. Die Wärmepumpenanlagen werden gebäudeweise in Technikräumen installiert und übernehmen die Versorgung der jeweiligen Heizsysteme (Fußbodenheizung) sowie die Trinkwarmwasserbereitung. Zusätzlich ist eine passive Kühlfunktion über Plattenwärmeübertrager vorgesehen.

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen **48 Monate**
- j) **Nebenangebote**
- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☒ nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFYMG53/documents>
- ☐ können angefordert werden unter:
- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- ☐ nachgefordert
- ☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- [Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Unterlagen zur Eignungsprüfung \(siehe Eignungskriterien 1-18\) nachzufordern.](#)
-
- [Fehlende Angaben zu Bewertungskriterien \(siehe Bewertungsmatrix\) werden nicht nachgefordert.](#)
- ☐ nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** **am 31.08.2026 um 13:00 Uhr**
- Ablauf der Bindefrist **am 30.11.2026**
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFYMG53>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **DE**
- r) **Zuschlagskriterien**
- ☒ siehe Vergabeunterlagen
- ☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin** **am 31.08.2026 um 13:00 Uhr**
- Ort
- [Die Angebotsöffnung erfolgt digital über die Vergabepattform.](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Für die Öffnung der Angebote sind Herr Nils Retzlaff \(Leiter Einkauf\) und Herr Eugen Eckhardt \(Stv. Leiter Einkauf\) zuständig.](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

gemäß Verdingungsunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Bei der Bewerbung sind die hier angegebenen Unterlagen vollständig mit einzureichen! Dies gilt auch für die abgeforderten Unterlagen/Nachweise/Erklärungen.

Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise komplett enthalten, werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Der Teilnahmeantrag ist in Textform nach § 126b BGB und elektronisch über die Vergabeplattform unter <https://www.dtv.de/> abzugeben.

Die Erklärungen und Nachweise sollen in der angegebenen Reihenfolge (1) - (18) zusammengefasst werden und als Ganzes, bestenfalls durchnummeriertes Dokument abgegeben werden.

Als vorläufiger Eignungsnachweis wird zudem die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert, soweit diese die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise umfasst. Von ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen.

-

WICHTIG: Soweit die Aktualität der Eigenerklärung bzw. des Eignungsnachweises gefordert wird, bedeutet dies, dass die Erklärung bzw. der Nachweis nicht älter als 6 Monate oder mindestens noch 6 Monate gültig zu sein hat.

-

1. Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist.
2. Eigenerklärung, dass keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 Abs. 1 GWB vorliegen sowie keine Ausschlussgründe nach §§ 19, 21 MiLoG, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG und § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 AEntG vorliegen.
3. Eigenerklärung, dass gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 kein Russlandbezug besteht.
4. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Bieters vom zuständigen Finanzamt
5. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Bieters von der zuständigen Berufsgenossenschaft
6. Bescheinigung über eine Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters (Gültigkeit mind. für das lfd. Kalenderjahr); Konzernpolen werden anerkannt
7. Testierte Abschlüsse mind. der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (z.B. GuV-Rechnungen, Bilanzen, o.Ä.); Konzernabschlüsse werden anerkannt
8. Umsatz mind. aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Aufträgen.
9. Personalentwicklung mind. der letzten 3 Jahre für vergleichbare Aufträge
10. Verbindliche Bestätigung des Bieters, dass für die Leistungserbringung ausreichend Kapazitäten vorhanden sind
11. Für diesen Auftrag geplantes Personal gegliedert nach Berufsgruppen (N.N.) inkl. Qualifikationsprofil. Der Hauptansprechpartner muss über fachbezogene Sprachkenntnisse in deutscher Sprache verfügen.
12. Verbindliche Nennung von Nachunternehmern und deren Leistungsbestandteilen, sofern im Auftragsfall ein Einsatz geplant ist (inkl. der vollständiger Eignungsnachweise der/s NU).
13. Nachweis von mind. 3 Referenzen, projektbezogen jeweils vergleichbar in Art (Leistungen) und Umfang (Projektvolumen) der Leistung, aus den letzten 3 Kalenderjahren.
14. Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 9001 oder vergleichbare Nachweise (z.B. Qualitätsleitfäden, Q-Handbücher, woraus zu erkennen ist, dass ein Qualitätsmanagement im Unternehmen nachverfolgt wird).
15. Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 14001 oder vergleichbare Nachweise, woraus zu erkennen ist, dass ein Umweltmanagement im Unternehmen nachverfolgt wird.
16. Nachweis für Arbeiten an Wärmepumpen mit R290: Qualifikationsnachweis des eingesetzten Fachpersonals
17. Eigenerklärung zum sachgerechten Umgang mit Wasser-Glykol-Gemischen
18. Nachweis der Eintragung in Handwerksrolle für TGA, IHK oder vergleichbares Register

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Straße	Düsternbrooker Weg 94
Plz, Ort	24105, Kiel
Telefon	+49 431 988-4542
Fax	
E-Mail	vergabekammer@wimi.landsh.de

Internet

Sonstiges

Projekt Nr.: R 6626/26

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YFYMG53